



Meister der Bezirksliga: Die U15-Mannschaft des TV Werther mit Jonathan Lühje (von links), Amelie Mormann, Till Henkel, Jonah Faber, Paul Eichholz, Trainer Andres Klose, Noel Matthies und Leony Matthies. Außerdem wurden in der Saison die U13-Spieler Mattis Rothe, Jerome Galwas, Lara Schröder und Nina-Selin Satana eingesetzt.

FOTO: TV WERTHER

Meister ohne Niederlage

Badminton: U 15-Nachwuchs des TV Werther beendet Bezirksliga-Saison auf Platz eins.

Bei den Senioren zeigt sich Landesligist SC Peckeloh für den Endspurt im Aufstiegsrennen gerüstet

Landesliga

SC Peckeloh – TSV Victoria Clarholz 6:2. Auch ohne seine Nummer eins André Kämpchen wahrte der SCP vor heimischer Kulisse seine Chance auf den Staffelsieg. Leicht gemacht wurde es den Gastgebern, weil Clarholz nur mit drei Herren antrat und so das zweite Herrendoppel an Ruben Beetz und Axel Gronau kampflos abgab. Das Duo Carl Goos/Christoph Großmeyer sowie Goos, Gronau und Großmeyer erzwangen die Vorentscheidung. Den Sieg rundete Karin Schürmann durch eine beeindruckende Leistung im Dameneinzel ab. Am Samstag gegen den Tabellendritten BC Herringen und zwei Wochen später beim Tabellenführer BC Lünen ste-

hen für Peckeloh nun die entscheidenden Partien bevor.

Bezirksliga

TV Werther – TuS Dornberg 7:1. Gegen den Vorletzten verteidigte Werther souverän die Tabellenführung. Im Mittelpunkt stand die Partie der beiden besten Herren der Liga: Im ersten Einzel setzte sich Werthers Marius Herbst gegen Falko Bittner mit 12:21, 21:18, 21:14 durch und baute seine Bilanz auf 18:0-Siege aus. Kurios: Barbara Lippert kam im Doppel (mit Sabine Frey) und Mixed (mit Tobias Lindner) zu zwei Siegen, ohne einen einzigen Ball gespielt zu haben. Beide Partien gab der Gast auf. Herbst/Stork, Stefan Sahrhage/Oliver Witte, Stork und Frey besorgten den Rest.

Bezirksklasse

Spvg. Steinhagen – SV Brackwede 1:7. Nachdem für Raphael Dalpke (Kreuzbandriss) und Fabian Schöwerling (Meniskus-schaden) die Saison vorzeitig beendet ist, stand der Tabellendritte im vermeintlichen Spitzenspiel gegen den Rang-ersten auf verlorenem Posten. Immerhin gelang Steinhagens Nummer eins, Eric Möller, im ersten Einzel ein Achtungserfolg. Einen Tag später kam es für die Spvg. noch dicker: Weil weitere Akteure ausfielen, ging die Auswärtspartie kampflos mit 0:8 an die dritte Mannschaft von TuS Eintracht Bielefeld.

SG Sendenhorst – SC Peckeloh II 8:0. Wegen einer Vielzahl krankheitsbedingter Ausfälle mussten die Gäste absagen.

Kreisliga

Spvg. Steinhagen II – BC Ajax Bielefeld III 3:4. Weil beide Mannschaften nur mit je einer Dame antraten, konnte das entsprechende Doppel nicht ausgetragen werden. So bleiben die Gastgeber trotz der Siege von Moritz Humberg, Olivia Kuss und Jan-Oliver Dreessen/Kuss am Tabellenende.

TuRa Elsen – SC Peckeloh IV 4:4. Es war ein unglücklicher Punktverlust für die Gäste. Weil nur drei Herren zur Verfügung standen, musste Peckeloh das zweite Doppel abschenken. Ersatzmann Niklas Boehm unterlag trotz starker Leistung zweimal knapp im Entscheidungssatz. Marlies Dieckmann/Kerstin Niewöhner, Michael Krüger, Dieck-

mann und Krüger/Niewöhner verließen das Feld als Sieger.

U 15-Bezirksliga

Durch einen 6:2-Sieg über Alt-kreisnachbar Spvg. Steinhagen hat der TV Werther zum ersten Mal nach 13 Jahren die Meisterschaft gewonnen. Es war der zweite Erfolg des Vereins in dieser Saison. Wie zuvor die U 13-Mannschaft (das *HK* berichtete) blieb auch der ältere Jahrgang über die gesamte Spielzeit ohne Niederlage und entschied das Rennen gegen Friedrichsdorf knapp für sich. „Die Mannschaft wurde vor der Saison neu gegründet und besteht größtenteils aus den U 13-Meistern der letzten zwei Jahre“, berichtet Abteilungsleiter Stefan Sahrhage erfreut. (*helm*)